

## Rückblick Kultur-Nacht im Rathauspark am 12.09.2020

Durch die Absage vieler Veranstaltungen in diesen Zeiten, u. a. auch die der Waberner Kulturwoche, haben sich Waberner Künstler und Kulturschaffende nach einem Aufruf der Gemeinde Wabern spontan zusammengetan, einen gemeinsamen Abend mit verschiedensten Darbietungen zu kreieren.

Open-Air-Veranstaltungen für die Restsommertage ist die *Idee* dieser Tage. Daraus entstand die *Waberner Kultur-Nacht* im Rathauspark. In Kürze wurde das Orga-Konzept skizziert und tatkräftige Unterstützer gefunden. Michael Meinicke, Petra Lumpe, Andreas Köthe, Hubertus Nägel, Manfred Uchtmann, Alexandra Vogt- Schulz und Claus Steinmetz bilden seit Jahren das *Team Kultur* der Gemeinde Wabern und machten sich an die Arbeit.



*3 Mitglieder des Teams Kulturarbeit: Andreas Köthe, Alexandra Vogt-Schulz, Claus Steinmetz*

*Quelle: HNA, Daria Neu*

Unter den derzeitigen Umständen unseres gesellschaftlichen Lebens mit der Pandemie waren auch die Aspekte der Hygienebestimmungen wie Abstandsregelungen, Desinfektionsstationen, Anwesenheitslisten, Maskenpflicht, Einbahnstraßenregelungen und eine Höchstanzahl an Besuchern zu berücksichtigen. Aufgrund der Größe der Fläche, Absperrungen, Wegweisern und charmanten Helfern konnte dies gut umgesetzt werden.

Herzlichen Dank auch an alle Besucher, die sich auf die Umstände gut einlassen konnten!!!



Zu Beginn begrüßte Bürgermeister Claus Steinmetz alle Gäste und dankte allen Mitstreitern für die gelungene Zusammenarbeit Vieler, damit dieser Abend in der Kürze der Zeit stattfinden kann. Die Organisatoren hatten auf gutes Wetter gehofft; dass es jedoch solch ein warmer und sonniger Spätsommer-Abend wurde, konnte wohl niemand voraussehen.



Mit Lampions geschmückte Bäume und Girlanden sowie verschiedenen Utensilien, die an die Kulturwoche und vergangene Harlekinade-Zeiten erinnerten, konnten im Park entdeckt werden. Besonders bunt und lebendig wurde es durch die Vielzahl von Besuchern mit Klappstühlen unterschiedlichster Fabrikate und Stilrichtungen sowie kuschligen Decken-Burgen.



Den Einstieg des Abends gestaltete das Duo *Feileacan*, die mit ihren keltischen Klängen mit Harfe und Querflöte der Aura des Parks etwas *Meditatives* einhauchten.



Bauchtänzerin *Shahena* aus Kassel entführte die Zuschauer mit ihrem farbenfrohen und aufsehenerregenden Auftritt in die lange Tradition persischer Tänze und Kultur.



Im Anschluss wurde es etwas Poetischer. Der Literaturkreis Wabern, organisiert und moderiert von Autor Michael Meinicke, präsentierte unterschiedliche Stilrichtungen selbst gestalteter Texte seiner Mitglieder.



In den Abend eingebettet war ebenso die Preisverleihung für besonderes Engagement zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Wabern. *Bürgermeister Steinmetz* und *Reinhard Krug, Vorsitzender des Ausschusses Sozial, Sport und Kultur* überreichten folgenden Preisträgern ihre Urkunden und Prämien und dankten Ihnen für das herausragende Engagement durch das Angebot vieler Aktivitäten für Kinder und Jugendliche in den letzten Jahren. *Christina Friedrich, Halbtöne Falkenberg*, *Irene Hämel, Kulturkreis Uttershausen* und *Sylvia Gemmecker, Feuerwehr Wabern* bedankten sich herzlich für die Prämierung und erläuterten in ihren kurzen Ansprachen ihr ehrenamtliches Wirken mit viel Freude an der Arbeit mit den Kindern.

Ranking 2020:

1. Preis für *Kinder- und Jugendchor Halbtöne*, *Christina Friedrich*
2. Preis für *Wichtelwerkstatt, Kulturkreis Uttershausen*, *Irene Hämel* und *Michael Meinicke*
3. Preis für *Kinder- und Jugendfeuerwehr Wabern*, *Sylvia Gemmecker*



Auf den folgenden Auftritt hatten bereits viele gewartet, allen voran auch die jüngeren Gäste. Phil Schaller, junger Sänger aus Unshausen, hatte bereits im Frühjahr mit seinem Erfolg seiner Teilnahme am Voice-Kids-Wettbewerb im TV für regionale und überregionale Furore gesorgt. Sein Gesang und seine Art der Interpretation bekannter Titel berührt die Herzen aller Zuschauer; auch an diesem Abend; im Besonderen auch mit der Präsentation seines eigenen Songs „*Meine Welt*“, den er mit Wild-Frontier-Frontmann Jens Walkenhorst aus Harle gemeinsam komponiert und getextet hat. Phil dankte Jens und seiner eigenen Familie für die großartige Unterstützung, die er auf seinem Weg von ihnen erfährt.



Die Waberner Band „*Sugartones*“ mit Sängerin Ewa Köthe, Andreas Köthe am Cachon, Frieder Krauss mit Geige sowie Gitarrist Günther Knoblauch und Dr. Helmut Hennighausen an der Posaune gestalten seit ihrer Gründung anlässlich der 1200-Jahr-Feier im Jahr 2017 vielfältige Aktionen im Waberner Kultur-Geschehen. An diesem Abend präsentierten sie beliebte Songs, die wunderbar und stimmungsvoll zur Open-Air-Atmosphäre beitrugen.



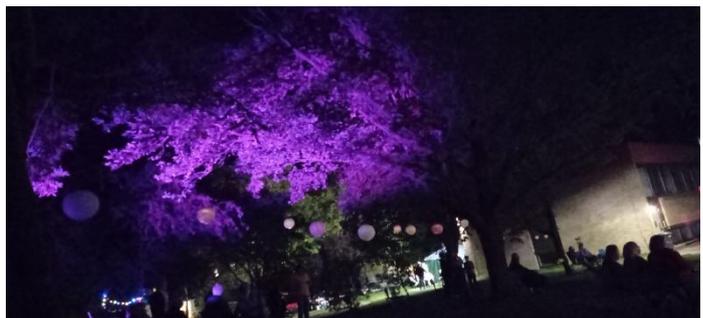
Im Anschluss daran sorgten *Blue*, in der Besetzung mit Sängerin Ewa Köthe und Pianist Andreas Köthe, mit Songs zum Mitsingen und Wohlfühlen für die lauschigen Momente des Abends. Andreas Köthe betonte in seiner Moderation die große Bedeutung des positiven Signals des Abends, dass Menschen unter den derzeitigen Pandemie-Umständen trotzdem zusammenkommen und dabei die Besonderheit der Bedingungen respektiert. Eine Plattform wie die der Waberner Kultur-Nacht ermögliche, dass die Künstler, Techniker und Caterer einen Lichtblick erkennen, um ihre Dienstleistungen weiter präsentieren zu können.



Den Abschluss des Abends gegen 21:30 Uhr bildeten die Musiker Bernd Barbe (Gitarrist und Sänger) und Theo Henn (Schlagzeuger und Sänger), die als Duo „*Spatz und Kanone*“ auftraten. *Liedermacherfunkrockpop*. Mit diesem selbst kreierten und vielversprechenden Genre brachten sie innerhalb von Minuten das Publikum zum Mitsingen und fröhlichem Gemurmel. Gespickt mit Intellekt, Humor, Vielseitigkeit beleuchteten sie mit ihren selbst getexteten Songs die *Kuriositäten des Alltäglichen*.



Mit mehreren Zugaben verabschiedeten sie gemeinsam mit Moderatorin Alexandra Vogt-Schulz die Gäste und Mitwirkenden in die restliche laue Sommer-Nacht.



Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung im Kleinen und Großen alles Organisatorische und Kulturelle zu einem unterhaltsamen, sicheren, geselligen und leckeren Ganzen bei dieser spontanen Kultur-Nacht beigetragen haben. Als Kooperationspartner waren dabei: Musikschutzgebiet Hombergshausen, Schwalm-Eder-Getränke, TSV Wabern e. V., FoodFahrabrik aus Treysa und Geschichts- und Kulturkreis Wabern e. V.



Vanessa Thiel und Margarethe Riegel



Hagen Mälzer, Sarah Riegel, Elisabeth Ernst  
und Friedrich Deobald

*Team DRK-Wabern*  
Reinhard Eckmanns,  
Ernst Schlosser, Nicole Leck



Herzliche Grüße  
Team Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit

